
Abteilung: 4.1 - Recht/Kommunalaufsicht
Fachbereich: Geschäftsbereich II
Sachbearbeiter: Frau Raab (Tel. 02641/975-401)
Aktenzeichen: 4.1-ÖPNV
Vorlage-Nr.: 4.1/019/2025

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	06.10.2025	öffentlich	Entscheidung

Vergabe von Beförderungsleistungen in der freigestellten Beförderung zu Schulen

Beschlussvorschlag:

Der Kreis- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, die nachfolgenden Verträge abzuschließen. Es ist jeweils der Gesamtwert des Auftrages (Summe über die ausgeschriebene Laufzeit) angegeben.

1.)

Einzelbeförderung von einem Schüler aus Bad Breisig zur Levana-Schule in Bad Neuenahr-Ahrweiler und zurück - mit 1 Begleitperson - (2 Jahre)

Auftragnehmer: 1a Fahrservice GmbH, Bad Breisig

43.920,00 €

2.)

Einzelbeförderung von einer Schülerin aus Remagen zur Christiane-Herzog-Schule in Neuwied und zurück - mit 1 Begleitperson - (1 Jahr)

Auftragnehmer: Marco Laux, Galenberg

21.600,00 €

3.)

Beförderung von z.Zt. 6 Schülerinnen und Schülern aus Wassenach zum Are
Gymnasium am Ersatzstandort in Ringen und zurück (4 Jahre)

Auftragnehmer: Travel Verkehrsbetrieb UG, Burgbrohl 87.480,00 €

4.)

Beförderung von derzeit einer Schülerin aus Oberzissen zur Levana-Schule in Bad
Neuenahr-Ahrweiler und zurück (Rollstuhlbeförderung) (4 Jahre)

Auftragnehmer: Taxi Mahan, Bad Neuenahr-Ahrweiler 74.505,60 €

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Die nachfolgend aufgeführten Beförderungsleistungen wurden von der Kreisverwaltung ausgeschrieben. Die Submissionen fanden am 09.09.2025 statt. Die Ausschreibungen (Ziffer 1-2 und 4) wurden nötig, weil die Schülerinnen und Schüler aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen nicht mehr in einem Sammeltaxi befördert werden konnten.

Des Weiteren wurde eine freigestellte Beförderung aufgrund von gesetzlichen Regelungen nötig (Ziffer 3). Im ÖPNV waren die vorgeschriebenen Beförderungszeiten zum flutbedingten Ersatzstandort überschritten. Die Übernahme dieser Kosten ist über den Aufbauhilfefonds sichergestellt.

Nach Ablauf der Bieterfrist liegen folgende Angebote vor.

Der günstigste Anbieter steht jeweils an erster Stelle und ist fett gedruckt. Die angegebenen Preise nennen jeweils den Gesamtwert des Auftrages. Die Verträge sollen - soweit keine andere Laufzeit angegeben ist - über einen Zeitraum von vier Jahren vom 15.09.2025 bis zum 31.07.2029 abgeschlossen werden.

Ziffer 1:

Einzelbeförderung von einem Schüler aus Bad Breisig zur Levana-Schule in Bad Neuenahr-Ahrweiler und zurück - mit 1 Begleitperson - (2 Jahre)

1a Fahrservice GmbH, Bad Breisig **43.920,00 €**

Weiteres Angebot: 64.800,00 €

Ziffer 2:

Einzelbeförderung von einer Schülerin aus Remagen zur Christiane-Herzog-Schule in Neuwied und zurück - mit 1 Begleitperson - (1 Jahr)

Marco Laux, Galenberg **21.600,00 €**

Weiteres Angebot: 25.344,00 €

Ziffer 3:

Beförderung von z.Zt. 6 Schülerinnen und Schülern aus Wassenach zum Are Gymnasium am Ersatzstandort in Ringen und zurück (4 Jahre – längstens bis zum Umzug zum Ursprungsstandort)

Travel Verkehrsbetrieb UG, Burgbrohl **87.480,00 €**

Weitere Angebote:

- a) 89.337,60 €
- b) 99.360,00 €
- c) 108.864,00 €

Ziffer 4:

Beförderung von derzeit einer Schülerin aus Oberzissen zur Levana-Schule in Bad Neuenahr-Ahrweiler und zurück (Rollstuhlbeförderung) (4 Jahre)

Taxi Mahan, Bad Neuenahr-Ahrweiler

74.505,60 €

Weitere Angebote:

a)	85.680,00 €
b)	104.400,00 €
c)	121.680,00 €

Die Angebote wurden von der Verwaltung geprüft, dabei ist es zu keinen Beanstandungen gekommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Nach der Ausschreibung liegen die Kosten für den Kreis Ahrweiler über die Laufzeit von vier Jahren bei insgesamt 227.505,60 €. Das entspricht 84.056,40 € im ersten Jahr, 62.456,40 € im zweiten Jahr sowie je 40.496,40 € im dritten und vierten Jahr. Von dem Gesamtbetrag sind 87.480,00 € durch den Aufbauhilfefonds refinanziert.

In Vertretung

Anja Toenneßen
Geschäftsbereichsleiterin II